

Ökologie und Ökonomie

Zehn Betriebe und Institutionen starten in die dritte Runde von „Ökoprofit“

Das Umweltprogramm „Ökoprofit“ ist gestern in Kaiserslautern in die dritte Runde gestartet. Beigeordneter Peter Kiefer und Landrat Rolf Künne begrüßten die zehn teilnehmenden Betriebe und Institutionen aus Stadt und Landkreis Kaiserslautern.

„Ziel von Ökoprofit ist es, die Wettbewerbsfähigkeit unserer regionalen Unternehmen zu stärken und dabei die Umwelt zu entlasten“, erklärte Kiefer. Die Teilnehmer werden dafür ein Jahr lang ihren betrieblichen Umweltschutz unter die Lupe nehmen

und mit Hilfe von Fachberatern optimieren.

„Ökoprofit beweist uns immer wieder, dass Ökonomie und Ökologie Hand in Hand gehen und es sich für die Firmen richtig lohnt, ihre Betriebe auf ökologische Einsparpotenziale zu überprüfen“, sagte Künne.

Die Betriebe und Institutionen in Runde drei sind der DRK-Kreisverband Kaiserslautern-Land, der DRK-Kreisverband Kaiserslautern-Stadt, die Feuerwehr Kaiserslautern, das Hohenstaufen-Gymnasium, die Klaus Backes GmbH, die Kreisverwaltung Kaiserslautern, die Lutrina-Kli-

nik, die Market Maker Software AG, die Volkshochschule Kaiserslautern und die Zimmermann GmbH.

Das Modell „Ökoprofit“ stammt aus Graz und wurde bereits in mehr als 90 deutschen Städten und Landkreisen durchgeführt. In Kaiserslautern konnten die 19 beteiligten Betriebe der ersten Runde insgesamt Kosten von mehr als 700.000 Euro und mehr als eine Tonne Co2 einsparen. Deutschlandweit wurden mit dem Projekt in den letzten zehn Jahren drei Millionen Tonnen Co2 und 450 Millionen Euro eingespart.

Durch die Teilnahme leisten die Be-

triebe und Institutionen einen Beitrag zur Entwicklung zukunftsfähiger Wirtschaftsstandorte und zur Lokalen Agenda 21 Kaiserslautern. „Ökoprofit“ gilt als eine einfache und kostengünstige Vorstufe zum Öko-Audit. (red)

INFO

Informationen zu dem Programm bei der Stadtverwaltung, Referat Umweltschutz, Telefon 0631/365-2320, der Kreisverwaltung, Telefon 0631/7105-505, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Kaiserslautern, Telefon 0631/371241812.